



Fach- und Focusgruppen I

5. Ausbildung in Integrationsunternehmen lohnt sich! (Inklusionsunternehmen)



- 1) Ausbildung in Integrationsunternehmen
- 2) Berufsorientierung – konkrete Ausgestaltung i.Z. Reha
- 3) Anlässe zur Einschaltung der Reha-Beratung und enge Verzahnung innerhalb/außerhalb der Agentur für Arbeit
- 4) Formen der Ausbildung
- 5) Vollausbildung - sondergeregelt Ausbildung gemäß §§ 66 BBiG / 42m HwO
- 6) Überblick über Fördermaßnahmen und Förderleistungen



1) Ausbildung in Integrationsunternehmen

In der Region Lippe bestehen 7 etablierte Integrationsunternehmen, die sich für die Ausbildung und Beschäftigung behinderter Menschen engagieren.

Mit beruflichen Tätigkeiten in Hotellerie, Gastronomie, Zimmerservice Hauswirtschaft, Kochen/Gemeinschaftsverpflegung, (Textil-)Reinigung, Büro, Verwaltung, Lager, Gala-Bau, Landschaftspflege, Recycling, Leichtmontage, Kabelkonfektionierung.

Entwicklung am Beispiel des Lippischen Kombiservice gGmbH

Gesamtzahlen Auszubildende LKS gGmbH			
Jahr	insgesamt	davon EQ	davon mit SB
2014	57	16	14
2015	65	19	13
2016/2017	74	27	15

Jahrestagung 2016 Bundesarbeitsgemeinschaft Integrationsunternehmen e.V.





2.) Berufsorientierung – konkrete Ausgestaltung i.Z. Reha

Was?	Wann?	Wo?
Schulbesprechung	Februar, März Klasse 9	Schule
BIZ Besuch	April, Mai Klasse 9	BIZ AA Detmold
Einzelgespräche	Mai, Juni Klasse 9	Schule
„Test“	ab Juni Klasse 10	AA Detmold
Einzelgespräche	ab Oktober Klasse 10	Schule
Ggfs. weitere Beratungstermine



3.) Anlässe / Fallgestaltungen zur Einschaltung des Reha-Teams

- Chronische Erkrankung oder Multimorbidität
- Offensichtliche Sinnesbehinderungen oder Körperbehinderungen
- Anerkannte Behinderung (Feststellungsbescheid)
- Besuch einer Förderschule
- Hinweise auf eine sonderpädagog. Unterstützung während des Schulbesuchs
- Hinweise auf eine Lernbehinderung (anhand von Unterlagen)
- Hinweise auf geistige oder psychische Behinderung (ext. Gutachten, Klinikberichte, Berichte der Schulen)
- Gesetzliche Betreuung
-
-



Formen der Ausbildung

Betriebliche Ausbildung

Unterstützung durch Gewährung

- **Ausbildungszuschuss (AZ) und/oder**
- **ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)**
- **Assistierte Ausbildung (ASA)**
- **Begleitete betriebliche Ausbildung (bba)**

Mit der Unterstützung bbA kann die für den Betrieb erforderliche reha-spezifische Zusatzausbildung (ReZA) ersetzt werden.

Kooperative Ausbildung

Fachpraktische Ausbildung im Kooperationsbetrieb.

Fachtheorie wird durch einen Bildungsträger unterstützt und begleitet.

Überwachung der Ausbildung im Kooperationsbetrieb,

Enge Begleitung der Auszubildenden zur Sicherung des Ausbildungserfolges im Betrieb.

Unterstützungsleistungen für die Betriebe.

Jahrestagung 2016
Bundesarbeitsgemeinschaft
Integrationsunternehmen e.V.





Formen der Ausbildung

Integrative Ausbildung vor Ort

**Ausbildung bei einem Bildungsträger
Sowohl die fachtheoretische als auch die fachpraktische Unterweisung.
Ergänzung durch betriebliche Ausbildungsphasen.**

Integrative Ausbildung im BBW

Wie bei der integrativen Ausbildung vor Ort findet sowohl die fachtheoretische als auch die fachpraktische Unterweisung beim Bildungsträger statt.

Wegen Art oder Schwere der Behinderung oder zur Sicherung des Rehabilitationserfolges ist die Teilnahme an einer preisverhandelten Maßnahme in einer Einrichtung der beruflichen Rehabilitation nach § 35 SGB IX unerlässlich.

Gewährleistung einer behinderungsgerechten Infrastruktur - bauliche und sachliche Ausstattung - sowie ständiger begleitender Dienste z.B. durch Logopäde, Ergotherapeut, Physiotherapeut.



- 4) **Vollausbildung - sondergeregelte Ausbildung gemäß § 66 BBiG / § 42m HwO**
- ✓ **67 Ausbildungsberufe für Menschen mit Behinderung**
 - ✓ **Weiterqualifizierung im anerkannten Ausbildungsberuf**
 - ✓ **22 Ausbildungsgänge werden in der Region Ostwestfalen-Lippe abgedeckt.**



4) Vollausbildung - sondergeregelte Ausbildung gemäß § 66 BBiG / § 42m HwO

Sondergeregelte Ausbildungsgänge	Vollausbildung
✓ Fachpraktiker/in Bäcker	✓ Bäcker/in
✓ Fachpraktiker/in Küche (Beikoch)	✓ Koch/Köchin
✓ Fahrzeugpfleger/in	✓ Fahrzeuglackierer/in, Kraftfahrzeugmechatroniker/in
✓ Fachpraktiker/in für Konstruktionsmechanik	✓ Konstruktionsmechaniker/in
✓ Fachpraktiker/in für Maler und Lackierer	✓ Bauten- und Objektbeschichter/in, Fahrzeuglackierer/in, Maler- /Lackierer/in
✓ Fachpraktiker für Metallbau	✓ Metallbauer/in
✓ Fachpraktiker Zerspanungsmechanik	✓ Zerspanungsmechaniker/in
✓ Fachpraktiker Hauswirtschaft	✓ Hauswirtschafter/in
✓ Fachpraktiker/in im Ausbaufachwerk	✓ Ausbaufacharbeiter/in
✓ Fachpraktiker im Gastgewerbe	✓ Fachkraft-Gastgewerbe ✓ Restaurantfachmann/-frau



4) Vollausbildung - sondergeregelte Ausbildung gemäß § 66 BBiG / § 42m HwO

Sondergeregelte Ausbildungsgänge	Vollausbildung
✓ Fachpraktiker/in im Lagerbereich	✓ Fachkraft Lagerlogistik, Fachlagerist/in
✓ Fachpraktiker/in im Nahrungsmittelverkauf	✓ Verkäufer/in
✓ Gartenbauwerker/in	✓ Gärtner/in
✓ Metallfachwerker/in	✓ Konstruktionsmechaniker/in, Metallbauer/in
✓ Metallfeinbearbeiter/in	✓ Feinwerkmechaniker-, Industriemechaniker-, Werkzeugmechaniker-, Zerspanungsmechaniker/in
✓ Metallwerker/in	✓ Fachkraft für Metalltechnik, Feinwerkmechaniker-, Industriemechaniker-, Maschinen- und Anlagenführer-, Zerspanungsmechaniker/in



4) Vollausbildung - sondergeregelt Ausbildung gemäß § 66 BBiG / § 42m HwO

Sondergeregelt Ausbildungsgänge	Vollausbildung
✓ Näher/in	✓ Änderungsschneider/in
✓ Recyclingwerker/in	✓ Fackraft Kreislauf- und Abfallwirtschaft
✓ Schäftemacher/in	✓ Schuhmacher/in
✓ Schweißwerker/in – Gasschmelzschweißen	✓ Anlagenmechaniker-, Konstruktionsmechaniker/in
✓ Schweißwerker/in – Lichtbogenschweißen	✓ Anlagenmechaniker-, Konstruktionsmechaniker/in
✓ Textilreinigerwerker/in	✓ Textilreiniger/in

Mit den übrigen, hier nicht aufgeführten Ausbildungen, werden nahezu alle Berufsrichtungen erfasst.



5) Überblick über Fördermaßnahmen und Förderleistungen

Jährlich werden zentral Haushaltsmittel für die Durchführung von Maßnahmen zur beruflichen Rehabilitation zur Verfügung gestellt. Das Volumen umfasst den größten Anteil des Gesamthaushalts einer AA.

Agentur für Arbeit Detmold	
Was?	Für wen?
Einstieg in geförderte Ausbildung oder Qualifizierungsmaßnahmen oder Beschäftigungsmöglichkeiten	378 Maßnahmeplätze für die berufliche Rehabilitation mit dem Ziel der - Ersteingliederung - Wiedereingliederung



5) Überblick über Fördermaßnahmen und Förderleistungen zur Ausbildung

- Die maßgebliche Dienstleistung in der `Beruflichen Rehabilitation` ist im ersten Schritt und bei allen weiteren begleitenden Schritten das **Beratungsgespräch!**
- **Auch während der Ausbildung** werden Beratungsgespräche für den Jugendlichen/jungen Menschen und den ausbildenden Betrieb bzw. die Einrichtung, die Ausbildung durchführt, angeboten!
- **Fachdienste:** Spezialisierte Amtsärzte (Ärztlicher Dienst), Psychologen (Berufspsychologischer Service) und Ingenieure (Technische/r Berater/in) stehen in der Agentur für Arbeit zur Verfügung.



5) Überblick über Fördermaßnahmen und Förderleistungen zur Ausbildung

Fördermöglichkeiten für sondergeregelte Ausbildungen:

- **Ausbildungszuschuss (AZ)**
- **Betreute betriebliche Ausbildung (bbA)**
- **Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)**
- **Assistierte Ausbildung (AsA)**
- **Einstiegsqualifizierung (EQ)**
- **Technische Arbeitshilfen (TAH)**
- **Arbeitsassistenz**
- **(Probebeschäftigung nach der Ausbildung)**



Eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Integrationsbetrieb und Agentur für Arbeit sowie eine enge Verzahnung mit weiteren Netzwerkpartnern bei der Entscheidung für eine Ausbildung und der Begleitung während der Ausbildungszeit verhilft dazu,



die Integration behinderteter Menschen in den Arbeits- oder Ausbildungsmarkt zu befördern!